

Kopenhagen 22 März 1907.

Noch res. ehrten Meister!

Es drängt mich Ihnen für die
Generalprobe am 20. J. M. meinen
verbindlichsten Dank hierdurch aus-
zusprechen.

Seit Berlioz, Franz Liszt, Rich. Wagner
und Hans v. Bülow habe ich keine
ähnlichen Eindrücke von einer Orchester-
leitung wie niemals gehabt, und
das will viel sagen, denn ich habe
Alle gehört die seit 40 Jahren an
den Dröpfen gerechnet werden!

Dies hiermit auszusprechen, fühle
ich mich dadurch berechtigt, weil
ich seit beinahe 30 Jahren Ihre Werke
besondere und in Dresden, Prag, Wien
und in der Schweiz die erste war, die
das herrliche Clavierconcert, die 3
Humoresken, die Violinsonate in F.,
die 2 clavierige Variationen etc. etc.
eingeführt habe, wo noch keine
Vole davon bekannt war.

Während einer großen Tournee durch England und
Russland (mit dem hiesigen Joachim Russmann)
habe ich hinfereinander sohal die Humoresken
gespielt.

Daher ich wiederholt für die
sünderpflichtigen Leistungen (auch für
die Clavierbegleitungen!) meine größte

Bewunderung ausspreche, bis ich

in Vertheilung



Laura Cappobianca
Königl. sächs. Kammermusikant
erste Professorin am Königl.
Conservatorium für Musik
in Dresden,